

# Stefan Gemmel

geboren 1970, wuchs in Morbach (Hunsrück) auf und erlebte Dank seiner Großmutter Rosa eine Kindheit voller Geschichten und Phantasie. Er ist verheiratet, Vater zweier Töchter und lebt heute in Lehmen an der Mosel (Nähe Koblenz).  
Sein erstes Buch erschien 1993.

Mit 27 Veröffentlichungen in 16 Sprachen ist Stefan Gemmel der meistübersetzte Schriftsteller in Rheinland-Pfalz.

Pro Jahr führt er etwa 250 Lesungen an Schulen, Büchereien, Buchhandlungen, ... im In- und Ausland durch.

Für sein besonderes Engagement in der Lese- und Nachwuchsförderung wurde er bereits mehrfach ausgezeichnet. 2007 erhielt er – als einer der jüngsten Deutschen überhaupt – von Bundespräsident Horst Köhler das Bundesverdienstkreuz.

In seinen Lesungen lässt Stefan Gemmel die kleinen und großen Helden seiner Bücher lebendig werden. Denn gelesen wird immer mit ganzem Körpereinsatz. Da wird gebrummt und gebrüllt, gekrächt und gesäuselt. Doch nicht nur der Schriftsteller selbst ist dabei im Einsatz.

**In sehr hohem Maße bezieht Stefan Gemmel seine Zuhörer stets in hohem Maße mit ein.**

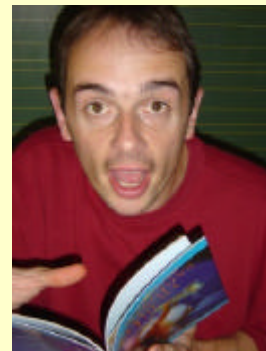
Neben der eigentlichen Lesung gibt es stets Rollenspiele, Sprachexperimente, spontanes Theater etc., wodurch das gehörte für sein Publikum erfahrbar und nachvollziehbar wird.

**Dieser intensive persönliche Kontakt, seine ungewöhnlichen Darbietungen und die lockere Art des Autors öffnen Kinderherzen.**

Seine Bücher bieten ihm für diese Darbietungen die beste Basis. Seine Themen sind vielfältig und breit gefächert. Er schreibt über das, was ihm „unter den Nägeln brennt“, aber er holt sich auch Anregungen bei seinen Töchtern zu kindgemäß aufbereiteten Büchern. Diese sind nicht nur lustig, sondern sollen auch helfen, Schwierigkeiten zu bewältigen, wie bei den Titeln „Keine Angst, kleiner Hase“ oder „So wie du“.

## Folgende Bücher werden in den Veranstaltungen vorgestellt:

	<p><b>„Robin Wuff und Bruder Katz“</b> <i>Abenteuer wie im Mittelalter. Wenn die Kinder die Schüttelreime der Maus „Walther von der Käseibe“ zu Ende dichten, bleibt kein Auge trocken.</i> Dieser Lesung schließt sich ein Rollenspiel an, in dem Gemmel auf witzige Art die Entstehung eines Buches erläutert, wobei die Kinder selbst in die Rollen des Verlegers, Autors, Illustrators ... schlüpfen. Und auch der „Ja-Nein-Twist“ darf nicht fehlen – ein Vorlesespiel der besonderen Art, das Gemmel mit zwei Schülern durchführt.</p>
	<p><b>Die „Drachenbücher“ um den liebevollen Drachen „Bodo“</b> <i>Kurze, augenzwinkernd erzählte Geschichten, in denen sich jüngere Kinder leicht wieder finden.</i> Gemeinsam wird mittels Phantasie nach Tohuwabohu gestartet, der Insel, auf der Bodo lebt. Und auch hier wird kindgerecht die Entstehung eines Buches erläutert.</p>
	<p>In der Lesung zu <b>„Kathrin spricht mit den Augen“</b> versetzt der Autor die Zuhörer in die Situation der 10jährigen Kathrin, mit der er dieses Buch geschrieben hat, und veranschaulicht die besondere Lebensweise behinderter Menschen. Durch Rollenspiele bekommen die Kinder einen tiefen Einblick in Kathrins Leben. Ohne Schwermut, jedoch mit viel Tiefgang und Feingefühl.</p>
	<p>In der Lesung zu den Büchern <b>„Rofls Geheimnis“</b> und <b>„Freundschaft – schwarz auf weiß“</b> treffen die Jugendlichen auf die Figuren dieser Bücher. Sie erhalten einen tiefen Einblick in die Arbeitsweise eines Jugendbuchautors und erfahren alles zum Hintergrund und zur Entstehung dieser Bücher. Natürlich wieder „interaktiv“ – und dadurch sehr eindringlich – mit dem Autorselbst. Denn das ist ja Gemmels Markenzeichen ...</p>



## Stefan Gemmel

02607-960710

mail@stefan-gemmel.de

www.stefan-gemmel.de



druckfähige Pressefotos  
finden Sie unter  
[www.stefan-gemmel.de/  
presse.htm](http://www.stefan-gemmel.de/presse.htm)